

### Edelwoofer mit Klang und Pegel



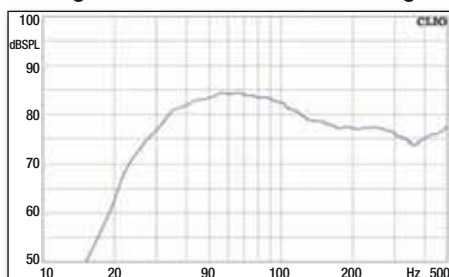
# Für Erwachsene

## Focal E25KX und E30KX

► Mit E25KX und E30KX stellt Focal zwei neue Top-Class-Woofer hin. Wir wollen herausfinden, was die Schmuckstücke auf der Pfanne haben.

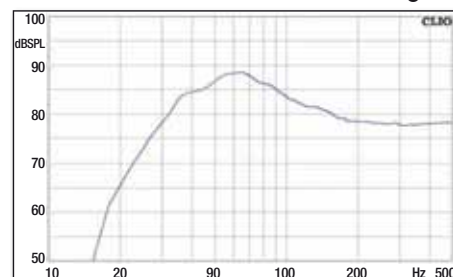
Es ist schon eine ganze Weile her, dass von Focal neue Edelsubwoofer kamen. Jetzt stehen die Nachfolger der K2Power-Subs in den Startlöchern, und man sieht sofort, dass sie mit den Vorgängern nichts mehr zu tun haben. Zusammen mit der Referenzserie Utopia fassen die Franzosen die K2Power-Serie jetzt unter dem Label Elite zusammen, so dass sich die Bezeichnungen E25KX und E30KX für die 10- und 12-Zoll-Modelle ergeben. Als Erstes fällt auf, dass man von dem zwar luftigen, aber aufwendigen Multimagnet-Antrieb abgekommen ist. Bei den neuen sorgen doppelt vorhandene Ferritringe für den Vortrieb der ebenfalls doppelten (2 x 4 Ohm) Schwingspulen. Die Ferritringe sitzen im Sandwich von außerordentlich fein gemachten Polplatten, die

aufwendig gebohrt und plangedreht und ganz einfach wunderschön anzusehen sind. Um die Polkernbohrung gibt es einen zusätzlichen Kranz Lüftungslöcher für den Hohlraum unter der Schwingspule. Hinterlüftungsfenster im Korb gibt es keine, dafür wirkt die grob



**In nur 36 Litern läuft der E25KX traumhaft tief bis weit unter 40 Hz. Mit 84 dB Kennschalldruck an 1 W kann man noch leben**

gewebte, luftdurchlässige Spider Kompressionserscheinungen im Innenraum entgegen. Mit einem Durchmesser von 64 mm und einer Wickelhöhe von 55 mm gehören die Schwingspulen zu den sehr kräftig dimensionierten Exemplaren; diese Auslegung taugt sowohl für ordentlich Belastbarkeit und Pegel als auch für Klangqualität. Die Antriebe von 25er und 30er sind übrigens



**Der E30KX schwingt sich um 60 Hz auf respektable 88 dB auf, dafür verliert er bis zur Abstimmfrequenz von 33 Hz an Schalldruck**



Die Litzen sind dick in Schaumstoff eingepackt, die Zentrierspinne arbeitet progressiv, sie ist grob gewebt und luftdurchlässig



E25KX und E30KX haben den gleichen Antrieb, auch die Einbautiefe ist bei beiden gleich. Zur Polkerbohrung gibt es einen Kranz Lüftungslöcher

**KLANGTIPP**  
Spitzenklasse  
CAR & HiFi 4/2017

**KLANGTIPP**  
Spitzenklasse  
CAR & HiFi 4/2017

gleich, was auch auf die Tiefenausdehnung der Körbe zu trifft. Beide haben 38 mm mechanischen Hub, der elektrische Xmax errechnet sich mit den 9 mm dicken Polplatten zu 23 mm in jede Richtung! Der Unterschied der Woofer liegt also fast nur in der Korbbreite, was zur Folge hat, dass der 25er die steilere Membran mit engerem Öffnungswinkel hat. Beide Membranen sind echte AWI-Konusformen, die (wie der gesamte Woofer) Made in France sind und in St. Etienne in speziellen Formen gebacken werden. Ganz in der Polykevlar-Tradition haben wir es mit einem mehrere Millimeter dicken Schaumkern zu tun, der beidseitig mit Kevlarmatten verstärkt ist – nach wie vor eine der stabilsten und bestgedämpften Membrankonstruktionen am Markt.

Etwas ungewöhnlich ist im Labordurchgang, dass der 25er bei gleichem Antrieb eine höhere Güte als der 30er aufweist, daran ist wohl die Aufhängung „schuld“. Beide Wooferparametriem sind so gewählt, dass die Woofer sowohl in kleinen geschlossenen Gehäusen laufen als auch bassreflex eingesetzt werden können. Wegen der hohen Resonanzfrequenz des 25ers bevorzugen wir für diesen eindeutig die ventilierte Variante, die mit 36 Litern noch kompakt ausfällt. Der größere 30er läuft geschlossen ab 20 Litern und läuft in 40 Litern zur Hochform auf. Im Reflexgehäuse braucht er mindestens 45 Liter, wir spendieren ihm jedoch gerne 10 Literchen mehr.

## Sound

Der E25KX legt vor und beeindruckt mit atemberaubendem Tiefgang und dazu jeder Menge Druck. Er ist dank des ellenlangen linearen Hubs extrem pegelfest und bereits ein echter Nackenbrecher. Das Tolle daran ist: Er kann auch gut. Der 25er liefert knackige Impulse und geht auch bei schnellen Bassläufen voll mit. Das ist der perfekte Spagat zwischen Sound Quality und sattem Pegel, und das aus einem kompakten Gehäuse. Da hat es der E30KX schwer, diese Leistung zu toppen. Er spielt nämlich nur ein kleines Stückchen tiefer als der 25er und kann in Sachen Präzision dem Kleinen nur mit Mühe folgen. Er ist immer noch ein sehr guter SQ-Woofer, allerdings einer mit brachialem Druck. Seine Membranfläche verschafft ihm einen Pegelvorsprung gegenüber dem kleinen Bruder, den der 30er in nochmals souveränerer Kraftentfaltung umsetzt. So hat jeder seine Vorteile, die man ganz nach Geschmack besser finden kann.

## Fazit

Die neuen E25KX und E30KX sind zugegebenermaßen nicht ganz billig, dafür gibt es aber erstklassig verarbeitete Woofer Made in France, die auch bei der Performance überzeugen.

Subwoofer		Focal E25KX	Focal E30KX
Vertrieb		ACR	ACR
Hotline		info@acr.eu	info@acr.eu
Internet		acr.eu	acr.eu
<b>Klang</b>	50 %	1,1	1,1
Tiefgang	12,5 %	1,5	1,0
Druck	12,5 %	1,0	1,0
Sauberkeit	12,5 %	1,0	1,5
Dynamik	12,5 %	1,0	1,0
<b>Labor</b>	30 %	1,7	1,7
Frequenzgang	10 %	0,5	1,5
Wirkungsgrad	10 %	3,0	2,5
Maximalpegel	10 %	1,5	1,0
<b>Verarbeitung</b>	20 %	1,0	1,0

## Technische Daten

Korbdurchmesser	26,8 cm	31,8 cm
Einbaudurchmesser	23,6 cm	28,6 cm
Einbautiefe	17,2 cm	17,2 cm
Magnetdurchmesser	17,0 cm	17,0 cm
Gewicht	10,9 kg	11,2 kg
Nennimpedanz	2 x 4 Ohm	2 x 4 Ohm
Gleichstromwiderstand Rdc	1,62 Ohm	1,59 Ohm
Schwingspuleninduktivität Le	1,36 mH	1,35 mH
Schwingspulenradius	64 mm	64 mm
Membranfläche	324 cm <sup>2</sup>	492 cm <sup>2</sup>
Resonanzfrequenz fs	42,1 Hz	31,5 Hz
mechanische Güte Qms	4,47	6,44
elektrische Güte Qes	0,61	0,53
Gesamtgüte Qts	0,53	0,49
Äquivalentvolumen Vas	15,8 l	53,2 l
Bewegte Masse Mms	132,3 g	175,1 g
Rms	7,83 kg/s	5,37 kg/s
Cms	0,11 mm/N	0,15 mm/N
B x l	9,66 Tm	10,17 Tm
Schalldruck 1 W, 1 m	84 dB	87 dB
Leistungsempfehlung	250-750 W	250-750 W
Testgehäuse	BR 36 l	BR 55 l
Reflexkanal (d x l)	75 cm <sup>2</sup> x 30 cm	10 x 33 cm

## Bewertung

	um 400 Euro	um 500 Euro
Preis		
Klang	1,1	1,1
Labor	1,7	1,7
Verarbeitung	1,0	1,0
Preis/Leistung	sehr gut	sehr gut
<b>CAR &amp; HiFi</b> Ausgabe 4/2017	<b>Abs. Spitzenklasse</b> Spitzenklasse Oberklasse Mittelklasse Einstiegsklasse	<b>Abs. Spitzenklasse</b> Spitzenklasse Oberklasse Mittelklasse Einstiegsklasse
<b>Note</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>

„Edelwoofer mit Klang und Pegel.“